

Zur Tageslosung vom 24. Juni 2022

Liebe Leserinnen und Leser,

was sollen wir jetzt tun? fragten die Menschen Johannes den Täufer.

Und er antwortete klipp und klar mit der heutigen Tageslosung Lukas 3,10-11:

“Wer zwei Hemden hat, der gebe dem, der keines hat; und wer Speise hat, tue ebenso.”

Auch Zöllner fragten ihn – und er antwortete ihnen:

Fordert nicht mehr, als euch vorgeschrieben ist!

Und Soldaten fragten ihn – und er antwortete ihnen:

Tut niemandem Gewalt an – noch Unrecht – und lasst euch genügen an eurem Sold! –

Liebe Leserinnen und Leser,

das kann man gut auf heute übertragen:

die großen und die kleinen Händler sollen nicht mehr fordern als unbedingt notwendig –

und die Mineralölkonzerne sollen uns nicht ausnehmen. –

Und die Soldaten aus Deutschland, Russland, der Ukrainer und anderen Ländern dieser Welt sollen ihren Sold zwar nehmen, aber sie sollen ja niemandem Gewalt antun – und kein Unrecht tun.

Und wir sollen teilen mit den Armen bei uns im Land

und mit den Flüchtlingen, die aus der Ukraine und aus anderen Ländern dieser Welt als Arme zu uns kommen.

Zu dieser religiösen Bewegung gehörte auch Jesus.

Und von diesem Johannes dem Täufer ließ Jesus sich taufen.

Amen.

Ich grüße Sie alle herzlich aus unseren Dörfern Pretzdorf, Altershausen und Kleinweisach.

Ihr Pfarrer Georg Salzbrenner